



## **Benutzerhandbuch be.IP**

### Workshops

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

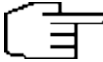
Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

# SIP-Einstellungen/Rufnummereinrichtung am Provider "ewe-tel"

Im folgenden Workshop werden die Einstellungen für den SIP Provider „ewe-tel“ an einem Anlagenanschluss beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



### Hinweis

Die Funktion „CLIP NO SCREENING“ ist in der unten angegebenen Software (als Media Gateway) nicht funktionsfähig.

## Voraussetzungen

### Beispiel 1

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z. B. elmeg hybrid 120™) angeschlossen.
3. Die Version der Systemsoftware ist 10.1 Rev. 7.

### Beispiel 2

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
2. Die Version der Systemsoftware ist 10.1 Rev. 7.

## 1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

<b>Grundeinstellungen</b> <span style="float: right; color: white;">?</span>	<b>Ländereinstellungen</b> <span style="float: right; color: white;">?</span>
Status des Media Gateways <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert</span>	Internationaler Präfix / Länderkennzahl <span style="float: right;">00 / 49</span>
ISDN 1 (bri-0) <input type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss) <input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)	Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl <span style="float: right;">0 / 441</span>
ISDN 2 (bri-1) <input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss) <input type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)	

### Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Option **Status des Media Gateways**.
2. **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig mit *00/49* für Deutschland vorgelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. *441*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorgelegt.
4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für **ISDN 1 (bri-0)** und für **ISDN 2 (bri-1)** jeweils *Punkt-zu-Punkt* (Anlagenanschluss) aus. Sollte ein zusätzliches ISDN-Telefon am Port 2 angeschlossen sein, wählen Sie hier *Punkt-zu-Mehrpunkt* (Mehrgeräteanschluss) an beiden Schnittstellen.
5. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**.

Typ der Sprachverbindung auswählen:

Verbindungstyp: SIP - Einzelrufnummer

Typ:  DeutschlandLAN  Benutzerdefiniert

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**  
Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z. B. *SIP-Durchwahl* aus.
2. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.

**SIP-Provider-Einstellungen**

Beschreibung: ewe-tel

Anschlussart: Durchwahl

Authentifizierungs-ID: 4998765432

Passwort: \_\_\_\_\_

Benutzername: 4998765432

Registrar: server.testvoice.ewetel.de

Domäne: \_\_\_\_\_

**Rufnummern**

Basisrufnummer: 1234567

**ISDN-Port-Einstellungen**

ISDN-Ports:  bri-0

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->Weiter**

4. Geben Sie eine **Beschreibung** für den SIP-Provider ein, z. B. *ewe-tel*.

5. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z. B. 4998765432.
6. Bei **Password** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
7. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z. B. 4998765432.
8. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *server.testvoice.ewetel.de*.
9. Geben Sie die **Basisrufnummer** für die Verbindung ein, hier z. B. 1234567.
10. Aktivieren Sie bei **ISDN-Ports** den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier *bri-0*.
11. Bestätigen Sie mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.

SIP-Provider				
Name	Registrar	Rufnummertyp	Rufnummer (MSN)	Status
ewe-tel	server.testvoice.ewetel.de	Durchwahl	1234567*	<span style="color: green;">✔</span>  

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider**

Im nächsten Schritt wird eine Proxy-IP-Adresse konfiguriert. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP -> Einstellungen -> SIP-Konten**.

Klicken Sie auf das Symbol  , um den Eintrag zu bearbeiten.

**Basisparameter**

Beschreibung  
ewe-tel

Administrativer Status:  Aktiviert

Trunk-Modus:  Aus  Client  Server  Gateway

Registrar  
server.testvoice.ewetel.de

Ausgehender Proxy  
123.45.67.89

**Trunk-Einstellungen**

SIP-Header-Feld(er) für Anruferadresse: P-Asserted



Rufnummer

**VoIP->Einstellungen->SIP-Konten->** 

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Bei **Trunk-Einstellungen** unter **SIP-Header-Feld(er) für Anruferadresse** wählen Sie *P-Asserted* aus. Der SIP Header wird durch das sogenannte "p-asserted-identity" Feld erweitert, um dort die Absender-ID zu übertragen.
2. Bei **Trunk-Modus** aktivieren Sie die Option **Client**.
3. Wenn eine Proxy-Konfiguration nötig ist, geben Sie bei **Ausgehender Proxy** die von ewe-tel gemeldete Proxy-IP-Adresse ein, hier z. B. *123.45.67.89*.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern. Hiermit ist die Einrichtung eines SIP-Kontos an einer be.IP™ im Modus Media Gateway abgeschlossen. Sie sehen in der Liste das von Ihnen konfigurierte SIP-Konto.

SIP-Konten				
Beschreibung	Registrar / Ausgehender Proxy	Protokoll	Status	Aktion
ewe-tel	server.testvoice.ewetel.de	UDP	<span style="color: green;">✔</span>	^ v  

**VoIP->Einstellungen->SIP-Konten**

## 2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.



Ländereinstellungen	
Ländereinstellung	Deutschland
Internationaler Präfix / Länderkennzahl	00 / 49
Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl	0 / 441

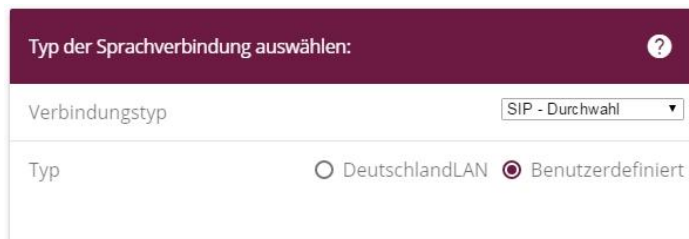
### Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Unter **Ländereinstellungen** wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier *Deutschland*.
2. Bei **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig der Eintrag mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl** die Ortsnetzkennzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. *441*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu**.



Typ der Sprachverbindung auswählen:	
Verbindungstyp	SIP - Durchwahl
Typ	<input type="radio"/> DeutschlandLAN <input checked="" type="radio"/> Benutzerdefiniert

### Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z. B. *SIP-Durchwahl* aus.
2. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen	Rufnummern
<b>Name</b> <input type="text" value="ewe-tel"/>	<b>Basisrufnummer</b> <input type="text" value="123456789"/>
<b>Anschlussart</b> <input type="text" value="Durchwahl"/>	
<b>Authentifizierungs-ID</b> <input type="text" value="4998765432"/>	
<b>Passwort</b> <input type="text" value="....."/>	
<b>Benutzername</b> <input type="text" value="4998765432"/>	
<b>Registrar</b> <input type="text" value="123.45.67.89"/>	
<b>Domäne</b> <input type="text" value="server.testvoice.ewetel.de"/>	

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter**

- Geben Sie **Name** für den SIP-Provider ein, z. B. *ewe-tel*.
- Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z. B. *4998765432*.
- An dieser Stelle können Sie ein **Passwort** für den Anschluss eingeben.
- Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z. B. *4998765432*.
- Geben Sie bei **Registrar** die Proxy-IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *123.45.67.89*.  
Möglich ist eine 26-stellige alphanumerische Zeichenfolge
- Geben Sie bei **Domäne** eine weitere IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *server.testvoice.ewetel.de*. Wenn Sie keine Angaben machen, wird der Eintrag im Feld **Registrar** verwendet.



**Achtung**

Die Proxy-IP-Adresse wird als **Registrar** eingetragen, und der **Registrar** in die **Domäne!**

- Bei **Basisrufnummer** geben Sie die Anlagenrufnummer ein, hier z. B. *123456789*.
- Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

Durchwahlausnahme (P-P)	Weitere Einstellungen															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Durchwahlausnahme (P-P)</th> <th>Angezeigter Name</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="text" value="0"/></td> <td><input type="text" value="10"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="text" value="1"/></td> <td><input type="text" value="20"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="text" value="2"/></td> <td><input type="text" value="21"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>HINZUFÜGEN</b></td> </tr> </tbody> </table>	Durchwahlausnahme (P-P)	Angezeigter Name		<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="10"/>		<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="20"/>		<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="21"/>		<b>HINZUFÜGEN</b>			<b>Internationale Rufnummer erzeugen</b> <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert <b>Nationale Rufnummer erzeugen</b> <input type="checkbox"/> <b>SIP-Header-Feld(er) für Anruferadresse</b> <input type="checkbox"/> Anzeige <input type="checkbox"/> Benutzername <input checked="" type="checkbox"/> P-Preferred <input type="checkbox"/> P-Asserted
Durchwahlausnahme (P-P)	Angezeigter Name															
<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="10"/>															
<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="20"/>															
<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="21"/>															
<b>HINZUFÜGEN</b>																

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter->Erweiterte Einstellungen**

- Bei **Durchwahlausnahme (P-P)** können Sie mit **Hinzufügen** eine neue Durchwahlausnahme anlegen, hier Beispiel 0, 1, und 2.

13. Unter **Angezeigter Name** geben Sie eine beliebige Bezeichnung für die Durchwahlausnahme ein.
14. Aktivieren Sie die Option **Internationale Rufnummer erzeugen**.
15. Im Feld **SIP-Header-Feld(er) für Anruferadresse** aktivieren Sie die Option *P-Preferred*.
16. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **OK**.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.  
Hiermit ist die Einrichtung des Providers an einer be.IP plus™ im PBX-Modus abgeschlossen.